

Angaben zu gewerblichen Anlagen

Anlage 8

die keiner immissionsschutzrechtlichen
Genehmigung bedürfen (§ 7 Abs. 2 LBOVVO)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

1. Bauherr/in, Betreiber/in der Arbeitsstätte

Name, Vorname bzw. Firma¹, Anschrift, Telefon, E-Mail², Fax²

Betreiber/in der Arbeitsstätte (falls nicht identisch mit dem/der Bauherrn/in)

2. Baugrundstück

Gemeinde, Gemarkung, Flur, Flurstück, Straße, Haus-Nr.

3. Bauvorhaben

kurze Bezeichnung

4. Gewerbliche Tätigkeit/Branche

Welche Arbeiten werden in dem geplanten Gebäude/-teil, mit der geplanten Anlage durchgeführt, welche Produkte werden hergestellt/vertrieben³?

5. Zahl der Beschäftigten

Wie viele Arbeitnehmer/innen werden beschäftigt?

männlich

weiblich

in der Arbeitsstätte insgesamt

davon im geplanten Bauvorhaben

davon maximal gleichzeitig anwesend (z. B. pro Schicht)

6. Sozialanlagen

Sind Sozialanlagen vorgesehen?

nein

ja, und zwar

Pausenraum

Liegeraum

Umkleideraum

Waschraum

Toiletten

im geplanten Gebäude (s. Bauzeichnungen)

im bestehenden Gebäude

7. Besondere Maschinen, Geräte und technische Einrichtungen

Werden Maschinen, Anlagen, Geräte und technische Einrichtungen aufgestellt, von denen Gefahren für die Beschäftigten oder Gefahren, Belästigungen oder Beeinträchtigungen für die Nachbarschaft oder die Umwelt ausgehen können? (gegebenenfalls Maschinenaufstellungsplan beilegen.)

nein

ja, und zwar:

Dampfkesselanlagen

Entfettungsanlagen

Härtereianlagen

Druckbehälteranlagen

Galvanische Anlagen

Anlagen mit radioaktiven Strahlen

Flüssiggasanlagen

chemische Oberflächenbehandlung

Röntgeneinrichtungen

Gasflaschen-Lager

Chemischreinigungsanlagen

Laser

Kälteanlagen

Spritzstände / Lackieranlagen

Sonstiges, nämlich:

8. Einwirkungen auf die Beschäftigten und / oder die Nachbarschaft

8.1 Einwirkungen und Schutzmaßnahmen

Sind im Betrieb durch Gerüche, Gase, Dämpfe, Rauch, Ruß, Staub, Erschütterungen, ionisierende Strahlung, Flüssigkeiten oder Abwässer chemische, physikalische oder biologische Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein

ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen?

8.2 Lärm - Schallemissionen durch das Bauvorhaben

Sind im Betrieb durch Lärm Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein

ja, und zwar durch:

Welche Schutzmaßnahmen werden getroffen?

8.3 Betriebszeiten

zwischen 6.00 und 22.00 Uhr

zwischen 22.00 und 6.00 Uhr

an Sonn- und Feiertagen

Andere Betriebszeiten: von

Uhr bis

Uhr

8.4 Abfälle

Sind im Betrieb durch Abfälle Einwirkungen auf Beschäftigte oder Nachbarn zu erwarten?

nein

ja

Welche Abfälle fallen an? Bezeichnung (evtl. Abfallschlüssel-Nr.) Menge pro Jahr vorgesehene Schutzmaßnahmen

9. Gefahrstoffe (einschließlich entzündlicher, leicht- oder hochentzündlicher Flüssigkeiten), wassergefährdende Stoffe

9.1 Tätigkeiten (gegebenenfalls besonderes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündliche, leicht- oder hochentzündliche Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe im Rahmen eines Prozesses verwendet, z.B. abgefüllt, umgeschlagen, hergestellt, behandelt oder entsorgt?

nein

ja

Bezeichnung / Art des Stoffes	Gefahrenklasse und Gefahrenhinweise nach GefStoffV bzw. CLP-Verordnung ⁴	Wassergefährdungs- klasse nach AwSV ⁴	Umgangsmenge	Art des Umgangs	Schutzmaßnahmen
-------------------------------	---	---	--------------	-----------------	-----------------

9.2 Lagerung (gegebenenfalls besonderes Blatt verwenden)

Werden Gefahrstoffe (einschließlich entzündliche, leicht- oder hochentzündliche Flüssigkeiten) oder wassergefährdende Stoffe gelagert?

nein

ja

Bezeichnung/Art des Stoffes	Gefahrenklasse und Gefahrenhinweise nach GefStoffV bzw. CLP-Verordnung ⁴	Wassergefährdungs- klasse nach AwSV ⁴	maximale Lagermenge	Art der Lagerung	Schutzmaßnahmen
-----------------------------	---	---	---------------------	------------------	-----------------

10. Abwasser (gegebenenfalls besonderes Blatt verwenden)

Fällt im Betrieb gewerbliches Abwasser an? nein ja
Ist eine Abwasservorbearbeitungsanlage vorgesehen? nein ja
Anschluss an eine öffentliche Kläranlage? nein besteht vorgesehen

Herkunft (Anfallstelle)	Inhaltsstoffe	Menge	vorgesehene Behandlung
-------------------------	---------------	-------	------------------------

Entwurfsverfasser/in

Datum, Unterschrift⁵

Von der Baurechtsbehörde auszufüllen:

Für den Fall, dass keine rechtskräftige Gebietsausweisung vorliegt: § 34 BauGB § 35 BauGB
Art der baulichen Nutzung des Baugebiets entsprechend der geltenden BauNVO (ggf. aus dem Flächennutzungsplan):

WS WR WA WB MD MI MK GE GI SO

Einschränkungen:

Datum, Unterschrift

1 bitte Ansprechpartner/in anführen

2 Angabe freiwillig

3 bitte keine Sammelbegriffe, also beispielsweise nicht „Dienstleistungen“ sondern z.B. „Versicherungsbüro“ o.Ä.

4 Angaben zur Gefahrenklasse (z.B. 2.6 entzündbare Flüssigkeiten, 3.1 akute Toxizität etc.) und zu den Gefahrenhinweisen (H-Sätze) nach Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) bzw. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung) sowie zur Wassergefährdungsklasse (WGK) nach der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) sind den Sicherheitsdatenblättern der Gefahrstoffe zu entnehmen.

5 nicht erforderlich bei Einreichung in Textform gemäß § 126 b BGB